UNIKASSEL VERSITÄT

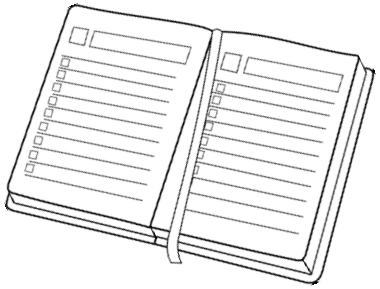
INSTITUT FÜR BERUFSBILDUNG
WIRTSCHAFTSDIDAKTIK

„Unterrichtsplanung als zentraler Gegenstand der Wirtschaftsdidaktik“

Forum „Didaktik der beruflichen Bildung – Selbstverständnis, Zukunftsperspektiven und Innovationsschwerpunkte“ der AG BFN
am 17./18. November 2016

Prof. Dr. Jens Klusmeyer & Dr. Matthias Söll

Gliederung



UNIKASSEL VERSITÄT
INSTITUT FÜR BERUFSBILDUNG
WIRTSCHAFTSDIDAKTIK

1. Standortbestimmung

2. Projektvorstellung

1. Standortbestimmung – Problembereiche des Professionswissens

UNIKASSEL VERSITÄT
INSTITUT FÜR BERUFSBILDUNG
WIRTSCHAFTSDIDAKTIK

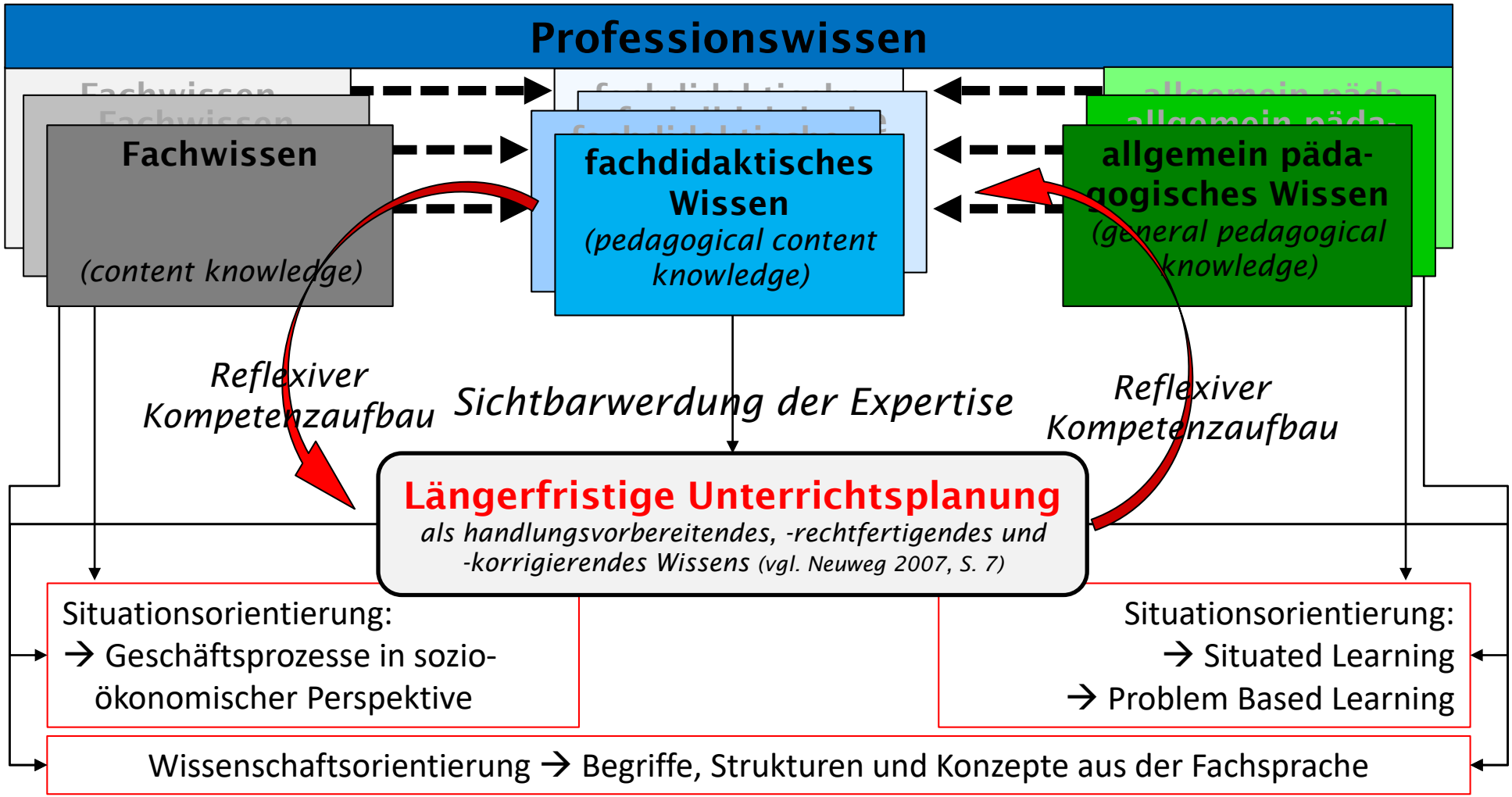
„Bis heute ist keineswegs ausgemacht, was unter Fachwissen und fachdidaktischem Wissen von Lehrkräften genau zu verstehen ist, um welchen Wissenstyp es sich dabei handelt …“, so dass auch ihr „… Verhältnis zueinander … ungeklärt ist“ (Baumert & Kunter 2006, S. 492 & S. 490).

Problembereiche:

- ‚ungeklärte‘ didaktische Bezugspunkte
  Fachwissen → Welches Fach? Welche Domäne? Welche BWL? Welche Handlungsfelder? …
- Pädagogisches Wissen → Welches Gesellschaftsbild? Welche (Berufs-)Bildungstheorie)? Welche Curriculum- und Unterrichtstheorie? …

1. Standortbestimmung – Professionswissen und Unterrichtsplanung

UNIKASSEL VERSITÄT
INSTITUT FÜR BERUFSBILDUNG
WIRTSCHAFTSDIDAKTIK



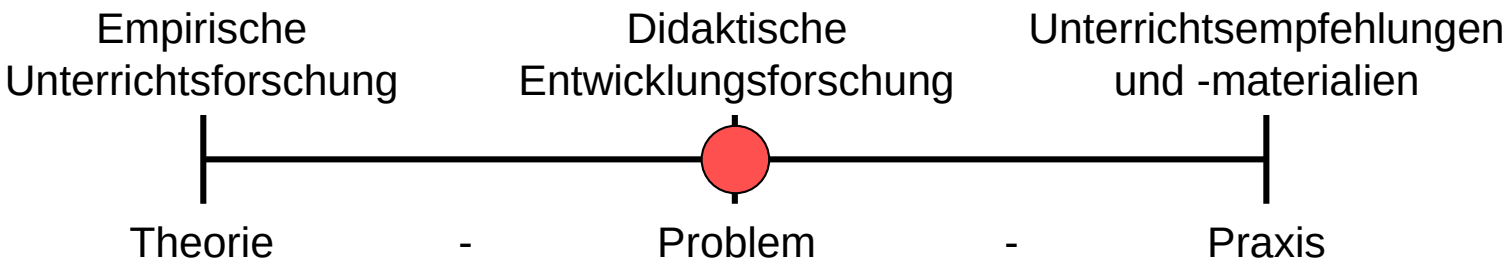
2. Projekt „WiDiUPDreh“ – Heterogene Befundlage zur UP & Desiderata

UNIKASSEL VERSITÄT
INSTITUT FÜR BERUFSBILDUNG
WIRTSCHAFTSDIDAKTIK

- **Zahlreiche wirtschaftsdidaktische Arbeiten zu UP** (vgl. Dubs 1999, 2014; Sloane 1999, 2009; Tramm 2005; Tramm & Naeve-Stoß 2016)
- **Studien zu UP:**
  - Didaktische Modelle, Gegenstände der UP (vgl. Wernke, Werner & Zierer 2015; Wernke & Zierer 2015 [EEPAD]; Dengler 2016)
  - Einfluss der Planung von Unterricht auf dessen Umsetzung (vgl. **Aerne 1990**; Seel 1996; Stender 2014)
  - Routinisierung von Unterrichtsplanung (vgl. Bromme 1981; **Sageder 1993**; Haas 1998; Tebrügge 2001, **Seifried 2009**)
  - Entwicklung von Unterrichtsplanungskompetenz (vgl. König, Buchholtz & Dohmen 2015 [PlanvoLL, PlanvoLL-D]; Bausch, Schmitt & Bruder 2014; Brodhäcker 2015)
  - **Förderung von Unterrichtsplanungskompetenz (vgl. Aprea 2007)**
- **Forschungsmethoden:**
  - Planungsartefakte (vgl. Dengler 2016)
  - Methode des lauten Denkens (vgl. Seel 1996)
  - Befragungen (vgl. Seifried 2009)
  - Kompetenztests (vgl. König, Buchholtz & Dohmen 2015)

2. Projekt „WiDiUPDreh“ – Grundlegende Anliegen

UNIKASSEL VERSITÄT
INSTITUT FÜR BERUFSBILDUNG
WIRTSCHAFTSDIDAKTIK



(Vgl. Einsiedler 2010)

Projekt: Wirtschafts**di**daktisch orientierte **U**nterrichts**p**lanung in **Dreh**buchform – **„WiDiUPDreh“**

1. **Theoretischer Fokus:** Planung von Unterricht in der Wirtschaftsdidaktik
2. **Empirischer Fokus:** Entwicklung von Unterrichtsplanungskompetenz (UPK)
3. **Praktischer Fokus:** Hochschuldidaktisches Konzept zur Förderung von UPK

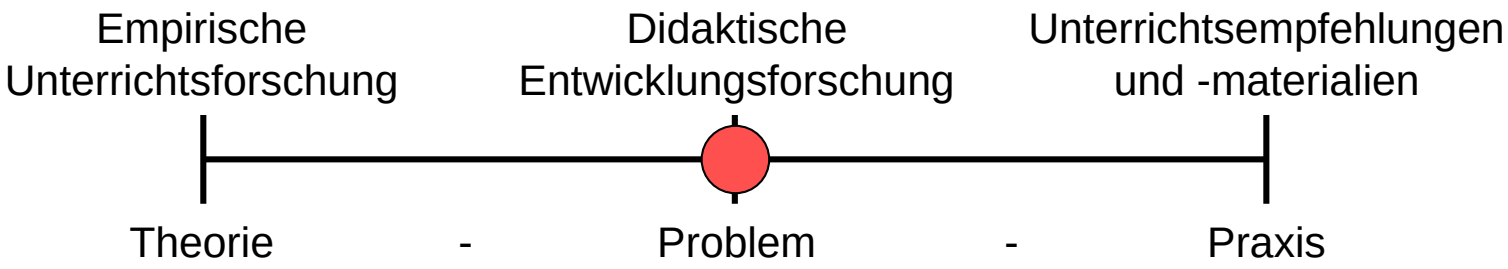
- Organisatorischer Rahmen:
  - WiDiUPDreh als Teilprojekt des Gesamtprojekts PRONET: Professionalisierung durch Vernetzung
  - BMBF Förderung „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ (Förder-Nr.: 01JA1505)

PRONET

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

2. Projekt „WiDiUPDreh“ – Grundlegende Anliegen

UNIKASSEL VERSITÄT
INSTITUT FÜR BERUFSBILDUNG
WIRTSCHAFTSDIDAKTIK



(Vgl. Einsiedler 2010)

Projekt: Wirtschafts**di**daktisch orientierte **U**nterrichts**p**lanung in **Dreh**buchform – **„WiDiUPDreh“**

1. **Theoretischer Fokus:** Planung von Unterricht in der Wirtschaftsdidaktik
2. **Empirischer Fokus:** Entwicklung von Unterrichtsplanungskompetenz (UPK)
3. **Praktischer Fokus:** Hochschuldidaktisches Konzept zur Förderung von UPK

Längerfristige Unterrichtsplanung

als handlungsvorbereitendes, -rechtfertigendes und -korrigierendes Wissens (vgl. Neuweg 2007, S. 7)

in der 1. Phase der Lehrerbildung

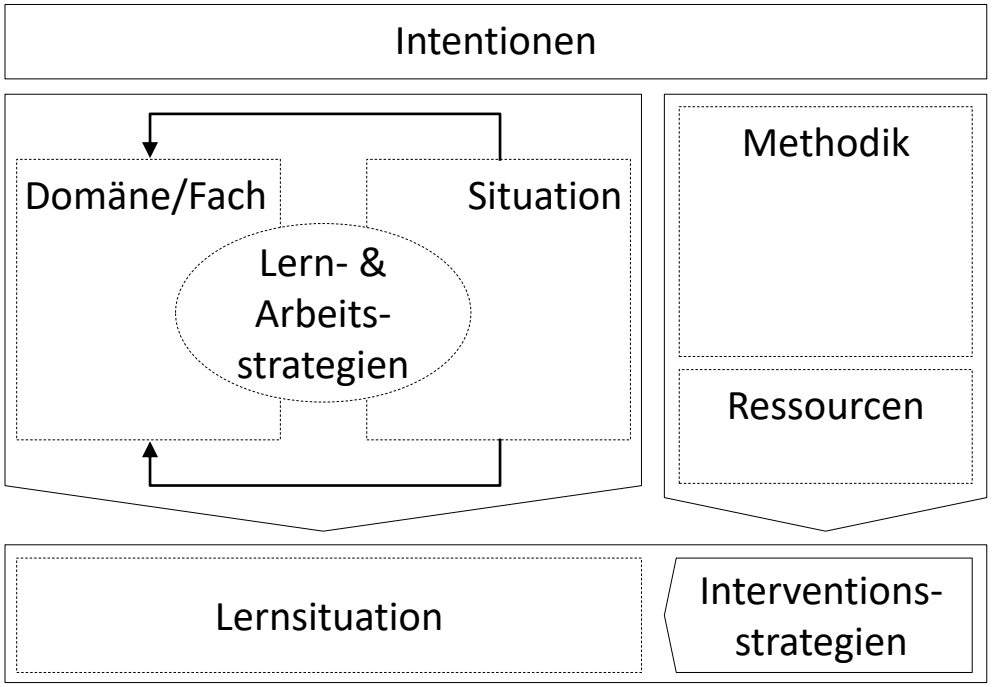
2. Projekt „WiDiUPDreh“ – Veranstaltungsdesign

UNIKASSEL VERSITÄT
INSTITUT FÜR BERUFSBILDUNG
WIRTSCHAFTSDIDAKTIK

Standards für die Lehrerbildung: Bildungswissenschaften

Inhaltliche Anforderungen für die Fachwissenschaften und Fachdidaktiken

Basiscurriculum für das universitäre Studienfach Berufs- und Wirtschaftspädagogik



(vgl. Sloane 2009, 212)

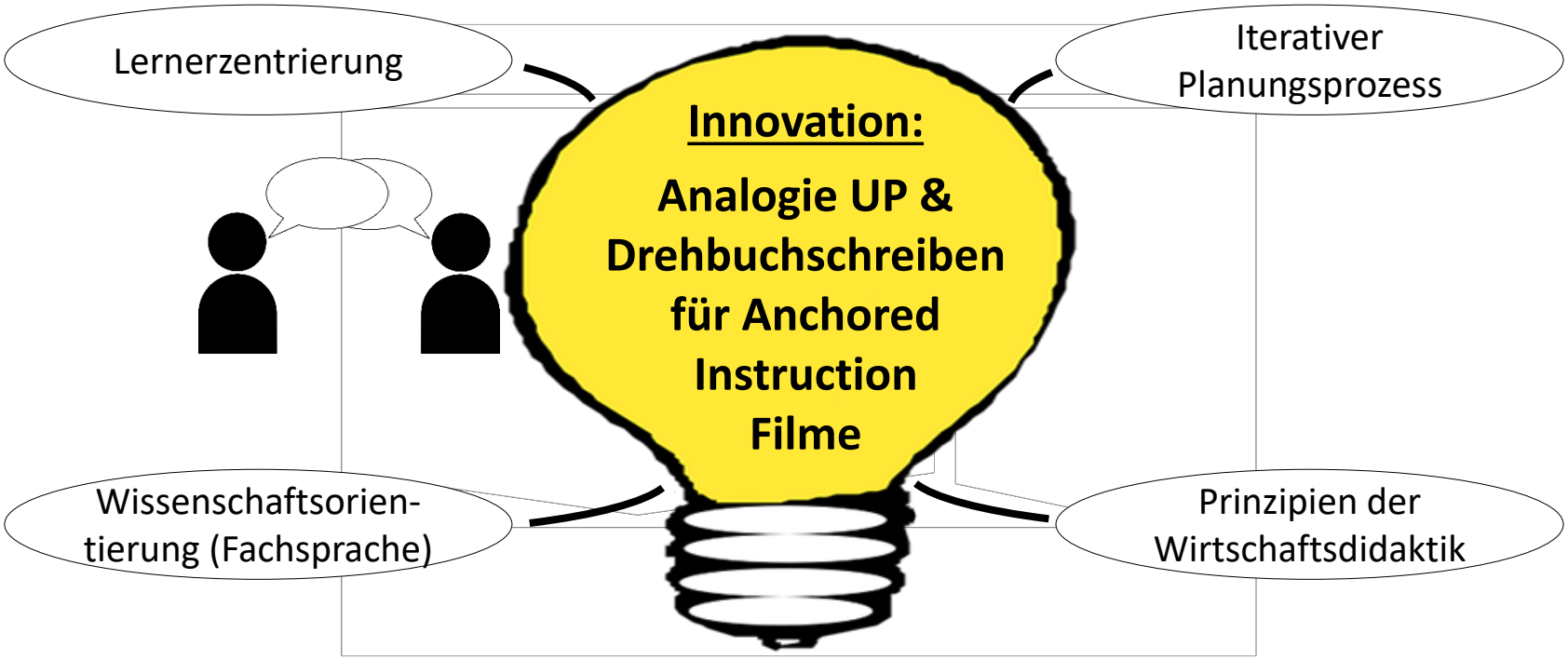
2. Projekt „WiDiUPDreh“ – Veranstaltungsdesign

UNIKASSEL VERSITÄT
INSTITUT FÜR BERUFSBILDUNG
WIRTSCHAFTSDIDAKTIK

Standards für die Lehrerbildung: Bildungswissenschaften

Inhaltliche Anforderungen für die Fachwissenschaften und Fachdidaktiken

Basiscurriculum für das universitäre Studienfach Berufs- und Wirtschaftspädagogik



(vgl. Sloane 2009, 212)

2. Projekt „WiDiUPDreh“ – Begleitforschung

UNIKASSEL VERSITÄT
INSTITUT FÜR BERUFSBILDUNG
WIRTSCHAFTSDIDAKTIK

- **Forschungsparadigma:** empirisch-qualitativ (vgl. Euler 2010)
- **Datenerhebung:**
  - Vignettentest (Prä, Post)
  - UP in Schule, Studium und Beruf (ePortfolio, schriftliche Reflexion)
  - UP in der Veranstaltung
    1. Schriftliche UP auf Basis der Analogie
    2. Reflexion der Augenscheinvalidität der Analogie
    3. Reflexion der Entwicklung der eigenen UPK
- **Datenauswertung:** qualitativ-inhaltsanalytische Untersuchung von 1., 2. und 3.
- **Erhebungen:**
  - Pilotseminar (WiSe 15/16, 27 TN; Ergebnisse: positive Studierendenbewertung, fruchtbare schriftliche UP auf Basis der Analogie)
  - Seminar (WiSe 16/17, 9 TN; Design: überarbeitetes Konzept [Fokus auf Wissenschaftsorientierung und Fachsprache], Test weiterer Erhebungsinstrumente)
  - Schulpraktische Studien II (SoSe 17, ca. 35 TN, Experimental-Kontrollgruppen-Design)

Vielen Dank für Ihr Interesse!

Literatur

Aerne, P. (1990): Die Unterrichtsvorbereitung von Handelslehrern in der Alltagspraxis. Bamberg: Difo-Druck.

Aprea, C. (2007): Aufgabenorientiertes Coaching in Designprozessen. Fallstudien zur Planung wirtschaftsberuflicher Lernumgebungen. München [u. a.]: Hampp (Wirtschaftspädagogische Studien zur individuellen und kollektiven Entwicklung, 6).

Baumert, J. & Kunter, M. (2006). Stichwort: Professionelle Kompetenz von Lehrkräften. Zeitschrift für Erziehungswissenschaft, 9, 469–520.

Bausch, I.; Schmitt, O.; Bruder, R. (2014): Zur Planungskompetenz künftiger Mathematiklehrkräfte – Ein Online-Assessment in der Lehrerausbildung. In: journal für lehrerInnenbildung 14 (4), S. 35–40.

Brodhäcker, S. (2014): Unterrichtsplanungskompetenz im Praktikum. Einflussfaktoren auf die Veränderung der wahrgenommenen Kompetenz von Studierenden. Münster [u.a.]: Waxmann (Empirische Erziehungswissenschaft, 50).

Bromme, R. (1981): Das Denken von Lehrern bei der Unterrichtsvorbereitung. Eine empirische Untersuchung zu kognitiven Prozessen von Mathematiklehrern. Weinheim, Basel: Beltz (Beltz Forschungsberichte).

Dengler, M. (2016): Empirische Analyse lernfeldbasierter Unterrichtskonzeptionen in der Metalltechnik. Frankfurt a. M. [u. a.]: Peter Lang GmbH (Beiträge zur Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftspädagogik, 33).

Literatur

Dubs, R. (1999): Unterrichtsvorbereitung. Ein entscheidungs- und lernzielorientiertes Modell. St. Gallen: Institut für Wirtschaftspädagogik (IWP) an der Hochschule St. Gallen (Studien und Berichte des IWP, 5).

Dubs, R. (2014): Unterrichtsplanung in der Praxis. Ein Handbuch für den Lernbereich Wirtschaft. Stuttgart: Steiner (Pädagogik).

Euler, D. (2010): Paradigmata im Vergleich. In: G. Pätzold, H. Reinisch, R. Nickolaus und T. Tramm (Hg.): Handbuch Berufs- und Wirtschaftspädagogik. Stuttgart: Klinkhardt (UTB, 8442), S. 386–388.

Haas, A. (1998): Unterrichtsplanung im Alltag. Eine empirische Untersuchung zum Planungshandeln von Hauptschul-, Realschul- und Gymnasiallehrern. Regensburg: Roderer.

König, J.; Buchholtz, C.; Dohmen, D. (2015): Analyse von schriftlichen Unterrichtsplanungen: Empirische Befunde zur didaktischen Adaptivität als Aspekt der Planungskompetenz angehender Lehrkräfte. In: Zeitschrift für Erziehungswissenschaft 18 (2), S. 375–404.

Neuweg, G. H. (2007): Wie grau ist alle Theorie, wie grün des Lebens goldner Baum? LehrerInnenbildung im Spannungsfeld von Theorie und Praxis. In: bwp@ Berufs- und Wirtschaftspädagogik – online, H. 12, S. 1–14. Online: http://www.bwpat.de/ausgabe12/neuweg_bwpat12.pdfinbwp@www.bwpat.de (17.11.2016).

Sageder, J. (1993): Subjektive Kriterien der Unterrichtsplanung von Wirtschaftslehrern und Lehramtsstudenten. In: Empirische Pädagogik 7 (2), S. 125–147.

Literatur

Seel, A. (1996): Von der Untcrrichtsplanung zum konkreten Lehrerhandeln. Eine Untersuchung zum Zusammenhang von Planung und Durchführung von Unterricht bei Hauptschullehrerstudentinnen. Graz: RM-Druck- und Verlagsgesellschaft mbH. (Karl-Franzens-Universität Graz, 103).

Seifried, J. (2009): Unterrichtsplanung von (angehenden) Lehrkräften an kaufmännischen Schulen. In: Zeitschrift für Berufs- und Wirtschaftspädagogik: ZBW 105 (2), S. 179–197.

Sloane, P. F. E. (1999): Situationen gestalten. Von der Planung des Lehrens zur Ermöglichung des Lernens. Markt Schwaben: Eusl.

Sloane, P. F. E. (2009): Didaktische Analyse und Planung im Lernfeldkonzept. In: Bernhard Bonz (Hg.): Didaktik und Methodik der Berufsbildung. Baltmannsweiler: Schneider-Verlag Hohengehren (Berufsbildung konkret, 10), S. 195–216.

Stender, A. (2014): Unterrichtsplanung: Vom Wissen zum Handeln - Theoretische Entwicklung und empirische Überprüfung des Transformationsmodells der Unterrichtsplanung. Kiel: Christian-Albrechts-Universität.

Tebrügge, A. (2001): Unterrichtsplanung zwischen didaktischen Ansprüchen und alltäglicher Berufsanforderung. Eine empirische Studie zum Planungshandeln von Lehrerinnen und Lehrern in den Fächern Deutsch, Mathematik und Chemie. Frankfurt a. M.: Peter Lang (Europäische Hochschulschriften, 11).

Tramm, T. (2005): Strategie der curricularen Entwicklungsarbeiten. CULIK. Projektbericht. Online: https://www.ew.uni-hamburg.de/ueber-die-fakultaet/personen/tramm/files/strategieculik.pdf (17.11.2016).

Literatur

Tramm, T.; Naeve-Stoß, N. (2016): Lernfeldübergreifende Kompetenzentwicklung als curriculare Planungsperspektive im Kontext einer kooperativen Curriculumentwicklung in der kaufmännischen Berufsbildung. In: A. Dietzen, R. Nickolaus, B. Rammstedt und R. Weiß (Hg.): Kompetenzorientierung. Berufliche Kompetenzen entwickeln, messen und anerkennen. Bielefeld: Bertelsmann (Berichte zur beruflichen Bildung), S. 49–70.

Wernke, S.; Werner, J.; Zierer, K. (2015): Heimann, Schulz oder Klafki? Eine quantitative Studie zur Einschätzung der Praktikabilität allgemeindidaktischer Planungsmodelle. In: Zeitschrift für Pädagogik 61 (3), S. 429–451.

Wernke, S.; Zierer, K. (2015): Welche Bedeutung messen Lehrkräfte Zielen bei der Unterrichtsplanung bei? Ergebnisse zweier qualitativer Studien. In: Transparenz - im Unterricht und in der Schule 6 (12).